



Zweigeschossiges, ehem. landw. Anwesen, 1864 erbaut, 1960 Umbau des Stalls zu Garagen, 1972 Wohnungseinbau in den Stadel, 1993 Anhebung des Kniestocks und DG-Ausbau

13.07.1854 StAAu Hyp. IV

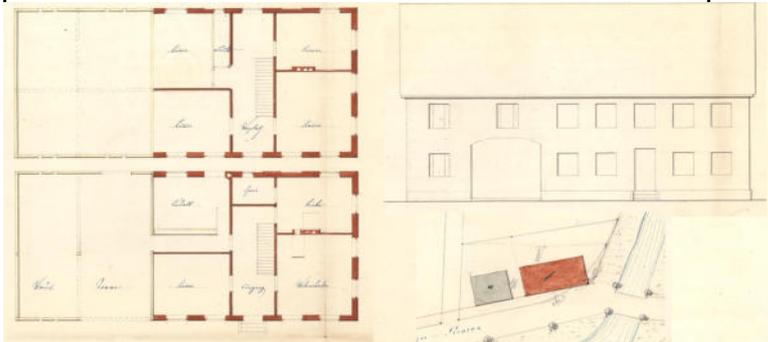
1864 A 124-O 17

1864 A 124-O 17

Holzschuh Johann u. Franziska, Kauf

Acker des Sebastian Hartinger

Der Zimmermeister Johann Ott hat von Sebastian Hartinger einen Teil dessen Ackers an der Illerberger Str. erworben und beantragt dort ein Wohnhaus mit Ökonomie zu bauen. Am südöstlichen Eck wird eine Gemeindefläche von 100 Fuß² (8 m²) überbaut, was ihm gegen einen jährlichen Grundzins von 1 fl 30x gestattet wird.



Nachdem die Eheleute Holzschuh bereits 1854 gem. Vertrag

Eigentümer wurden, hat Ott wohl nur das Haus gebaut

1875 A 261

1882 EV

14.10.1882 StAAu Hyp. IV

1893 StAAu 32/1893

~1900

Johann Holzschuh

Johann Holzschuh, Söldner

Holzschuh Mathäus und Reizle Anna v. Biberachzell, lt. Ehe-

Giebelerneuerung durch Matthäus Holzschuh

MM37?



1906

EV

Matthäus Holzschuh, Ökonom

1909	BA 12/1909	Umfassungserneuerung; Anna Holzschuh; Ökonomenswitwe
1921	BA 29/1921	Anbau eines Getreideviertels; Hans Holzschuh; Landwirt
1922	EV	Johann Holzschuh, Landwirt
1932	EV	Johann Holzschuh, Landwirt
1934	BA 23/1933	Kaminerneuerung; Johann Holzschuh; Landwirt
1948	EV	Theresia Holzschuh, Landwirtin
1960	BA 081/1960	Einbau von Garagen, Holzschuh Anni
1972	BA xxx/1972	Ausbau des bestehenden Scheunengebäudes
1993	BA xxx/1993	Ausbau DG, Anhebung Kniestock